

Zusammenstellung der Änderungsanträge der Verwaltung sowie der Fraktionen zum Haushalt 2011 - Ergebnisplan (konsumtiv) -

Ifd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis
1	A26	Straßenreinigung	Verzinsung 5 %	2011	2.520	2.100	- 420	<u>FDP</u> tatsächliche Zinsen, Steuermehrereinnahmen <u>SPD</u> a) Ansatz realistischer Zinsen mit 5% statt 6% als Kosten b) Rücknahme der AfA auf öffentl. Zuschüsse „Kanalsanierungen“	Die Verzinsung wurde gem. Konsolidierungsbeschluss vom 23.3.2010 für die Jahre 2011 bis 2013 auf 6 % einstimmig festgelegt. In Anbetracht der höheren Tilgung bei den Krediten der KfW und der NRW-Bank und in Anbetracht der Haushaltslage sollte der Konsolidierungsbeschluss beibehalten werden.	mit Mehrheit bei Gegenstimmen der CDU beschlossen neuer Beschluss zu Ifd. Nr. 1, 2 + 4 bei Ifd. Nr. 51
2	A27	Abwasserbeseitigung	Verzinsung 5 %	2011	726.512	- 120.086	- 121.086	<u>FDP</u> tatsächliche Zinsen, Umstellung Regiebetrieb, Steuermehrereinnahmen <u>SPD</u> s. Ifd. Nr. 1	s. Ifd. Nr. 1	
3	A27	Abwasserbeseitigung	Abschreibung Zuschüsse	2011	662.427	532.427	- 130.000	<u>FDP</u> tatsächliche Zinsen Umstellung Regiebetrieb, Steuermehrereinnahmen <u>SPD</u> s. Ifd. Nr. 1	s. Ifd. Nr. 1	
4	A30	Bestattungswesen	Verzinsung 5 %	2011	7.000	0	- 7.000	<u>FDP</u> Aus ökologischen Gründen keine Umwandlung <u>SPD</u> s. Ifd. Nr. 1	s. Ifd. Nr. 1	
5	386	Steuern	Hundesteuer	2011	68.500	73.000	+ 4.500	<u>FDP</u> konsequenter Erfassung	Dem Antrag kann zugestimmt werden. Die Verwaltung wird eine Überprüfung durchführen. Die Vorgehensweise ist noch zu prüfen.	einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis
6	16	010111001 5491000	Verfüungsmittel Bürgermeister	2011	3.000	2.000	+ 1.000	<u>FDP, SPD</u> Aktueller Ansatz	Die mit Mehrheit beschlossene Kürzung war nur für 2010 vorgesehen.	mit Mehrheit beschlossen
7	23	010111004 5281900	Kosten der Partnerschaften	2011	7.000	0	0	<u>FDP, SPD, Bü90/Grüne</u> bisher kein schlüssiges Konzept, Ansatz mit Sperrvermerk versehen	Der Antrag entspricht dem Konsolidierungsbeschluss vom 23.3.2010. Es ist jedoch eine Arbeitsgruppe eingerichtet worden, die an einem Umsetzungskonzept zur Belebung der Partnerschaft arbeitet.	<u>Sperrvermerk</u> einstimmig
8	29	010111006 5431120	Prozesskosten	2011	5.000	3.500	+ 1500	<u>FDP</u> Ist 2010	Die vorläufigen Ergebnisse belaufen sich auf 3.451,06 € für 2010 und 3.796,39 in 2009. Der Reduzierung kann daher zugestimmt werden.	einstimmig
9	41	010111009 5211400	Behind.WC, Schließanlage	2011	120.000	80.000	+ 40.000	<u>FDP/SPD</u> investiv	Die Schaffung eines neuen behindertengerechten WC's kann investiv veranschlagt werden, da eine neue Nutzung geschaffen wird.	einstimmig
10	41	010111009 neu oder Budget Unterhaltung	Erneuerung Innenbeleuchtung Rathaus	2011	0	60.000	- 60.000	<u>Verwaltung</u> Sanierung Innenbeleuchtung Rathaus mit Gesamtkosten i.H.v. 60.000 €. Davon sind ca. 10.000 € über die Sanierung Bürgerservice abgedeckt (Sperre von 10.000 € bei dieser Maßnahme). Die Verwaltung stellt hierzu einen Förderantrag.		mit Mehrheit abgelehnt

lfd. Nr.	Seite	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis
11	A24	010111019	Budget Bauhof	2011	89.260	85.000	+ 4.260	<u>Bündnis 90/Grüne</u> Einsparungen	Eine Einsparung in dieser Höhe ist nicht zu erwarten Insbesondere bei den Treibstoffkosten wurde der Ansatz im Budget in 2009 um rd. 12.000 € und 2010 um 14.000 € überschritten.	mit Mehrheit bei 3 Ja-Stimmen abgelehnt
12	A24	010111019 5431700	Produkt Bauhof	2011	3.050	1.500	+ 1.550	<u>Bündnis 90/Grüne</u> 5431700 (km-Geld privat) Ersparnisse	Der Ansatz ist im Budget Bauhof enthalten und kann daher nur im Rahmen einer Reduzierung des Budgets verändert werden.	bei 3 Ja-Stimmen abgelehnt
13	89	020122001 5281140	Regulation Katzen	2011	0	1000	- 1.000	<u>FDP/SPD</u> Antrag		einstimmig bei 3 Enth.
14	89	020122001 5281130	Fundtiere	2011	4.000	11.500	- 7.500	<u>FDP /SPD</u> Antrag		mit Mehrheit beschlossen
15	89	020122001 5461000	Bußgelder	2011	8.000	12.000	+ 4.000	<u>FDP</u> Ruhender Verkehr	Die Erträge sind stark rückläufig (vorl. RE 2009 = 6.100,15 €; 2010 = 3.343,70 €). Erträge in der beantragten Höhe sind daher eher unwahrscheinlich. Die Verwaltung wird sich diesem Bereich nochmals intensiv widmen, um die geplanten Erträge von 8.000 € zu generieren.	Antrag zurückgezogen
16	127	030241000 5291600	Zuschuss Elternanteil Schülerticket	2011		20.000.-	- 8.000	<u>CDU</u> Zuschuss an Selbstzahler - Deckung Mehreinkommen Gewerbesteuer -	Das Thema „Schülerticket“ wird am 5.4.11 im Fachausschuss beraten. Es zeichnet sich ab, dass die Gemeinde Kall durch die Umstellung geringere Gesamtaufwendungen haben wird.	einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis
17	114	030212000 / 5431 800	Schulentwicklungs-planung	2011	0	3.500	- 3.500	<u>Verwaltung</u> Anlassbezogene SEP (Gemeinschaftsschule)		einstimmig
18	152	050312000 4142100	Kostenerstattung Jobcenter	2011	0	114.000	+ 114.000	<u>Verwaltung/CDU/FDP/SPD</u> Zwischenzeitlich liegen Informationen zur Erstat-tung vor. Die Personal-kosten der beiden abge-ordneten Mitarbeiterin-nen werden monatlich an die Gemeinde erstattet. Für 2011 kann mit einem Erstattungsbetrag von 114.000 € gerechnet werden.		einstimmig
19	210	060365007 5422400	Miete für den Kin-dergarten Sötenich	2011	21.450	30.170	- 8.720	<u>Verwaltung</u> Nachforderung Miete für die Jahre 2007 - 2010 durch den Vermieter		einstimmig
20	200	060365005 5211000	Eternit Verkleidung KiGa Sistig	2011	2150.-	10.000.--	0	<u>CDU</u> Entfernen o. streichen - Deckung Mehreinn. Gewerbesteuer -	Die Position gehört zum Budget Unterhaltung Gebäude. Für die Maß-nahmen könnten Rest-mittel aus der Rückstel-lung oder evtl. Restmittel aus dem KP II bereitge-stellt werden.	einstimmig (KP II)

Ifd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis
21	248	080424001 5012000 Eig. Sportstätten	Personalaufwendung	2011	45.120	40.000	Leider Keine	<u>FDP</u> Nur allgem. Tarifsteigerung	Die Aufteilung der Personalkosten erfolgt nach den tatsächlichen Aufwendungen der drei vorhergehenden Jahre.	Antrag zurückgezogen
22	267	090511002 5291210	Bauleitpläne	2011	25.000			<u>Bündnis 90/Grüne</u> Sperrvermerk – Freigabe erst bei Zusage der Investoren	Die Mittel werden zum Teil für die Restabwicklung des FNP und weitere sonstige Planungen bereitgestellt. Eine Sperre des Ansatzes wird nicht befürwortet. Vor Erteilung eines Planungsauftrages kann hierüber im Fachausschuss beraten werden.	einstimmig
23	299	110 538 001 5431 - 000	Geschäftsausgaben	2011	6.000	20.434	-14.434	<u>Verwaltung</u> Für die Erstellung von Satzungen sowie Inanspruchnahme weiterer Leistungen der KUA im Zuge der Dichtigkeitsprüfung nach § 61a WHG		einstimmig
24	335	130551000 5221100	Unterhaltung von Wanderwegen + Ifd. Nr. 31 Pingengewandweg	2011	9.000	13.500	- 4.500	<u>Verwaltung</u> Die im Jahr 2010 eingeplante Ausschilderung der örtl. Wanderwege kann erst 2011 vorgenommen werden.		einstimmig

Ifd. Nr.	Seite	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis
25	neu	neu 363	Allgemeine Förde-rung in der Familie - Babybegrüßungs-besuche -	2011	0	1.000	- 1.000	<u>Verwaltung</u> Im Rahmen EU-FUN - Fa-milienunterstützungswerk im Kreis Euskirchen werden die Babybegrüßungsbesuche durch den ASD (Allge-meiner Sozialer Dienst) durchgeführt. Die Gemeinde Kall beteiligt sich gem. Be-schluss vom 23.09.2010 (AJSSKS) an diesem Pro-jekt. Bei ca. 80 Neugebore-nen im Jahr werden 1.000 € für das Begrüßungspaket (Tasche, Begrüßungsges-chenk) eingeplant.		einstimmig
26	357	130555003	Aufforstung Aus-gleichsflächen	2011	0	20.000	- 20.000	<u>Verwaltung</u> Im Jahre 2008 wurde von der Fa. Energiekontor ein Ausgleichsbetrag in Höhe von 300.000 € für Aus-gleichsmaßnahmen gezahlt. Die Maßnahmen sollen von der Gemeinde in mehreren Jahren durchgeführt wer-den. Es ist für das Haus-haltsjahr 2011 ein weiterer Betrag von 20.000 € einzu-stellen. <u>SPD</u> Sonderrückstellung	Eigenverpflichtung, keine Rückstellung möglich	mit Mehrheit bei Gegen-stimmen der SPD und Enthaltung der FDP beschlossen
				2012	0	20.000	- 20.000			
				2013	0	20.000	- 20.000			

lfd. Nr.	Seite	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstim-mungs-ergebnis
27	314	120541002 5221150	Unterhaltung Stra- ßenbeleuchtung	2011	50.750	67.420	- 16.670	<u>Verwaltung</u> Umbau SB von derzeit HQL auf LED-Technik. Die Ver- waltung stellt einen ent- sprechenden Förderantrag. <u>CDU</u> Umbau SB auf LED-Tech- nik, insbesondere in den Ortslagen Scheven, Sistig		einstimmig
	314	120541002 4140200	Zuwendung für die Umstellung der Straßenbeleuchtung	2011	0	6.668	+ 6.668	<u>Verwaltung</u> Zuschuss Fördergelder des BMU i.H.v. 40 % der Kosten Umstellung HQL auf LED		
28		120541002 5221150	Unterhaltung Stra- ßenbeleuchtung	2012	51.510	84.840	- 33.330	<u>Verwaltung</u> Umbau SB von derzeit HQL auf LED-Technik		einstimmig
		12054100 4140200	Zuwendung für die Fördermaßnahme „Unterhaltung Stra- ßenbeleuchtung“	2012	0	13.332	+ 13.332	<u>Verwaltung</u> Zuschuss Fördergelder des BMU i.H.v. 40 % der Kosten Umstellung HQL auf LED		
29	357	130555003	Instandsetzung des Wackerbergweges in Kall u.a.	2011	0	93.000	- 93.000	<u>Verwaltung, CDU</u> Im Forstwirtschaftsplan 2011 waren 50.000 € für die Instandsetzung des Wa- ckerbergweges u.a. veran- schlagt, wenn die Maßnah- me mit 70 % gefördert wür- de. Mit Zuwendungsbe- scheid vom 30.12.2010 wurden für die Instandset- zung des Wackerbergwe- ges u.a. 54.610 € bewilligt (70 % von 78.005 € zuwen- dungsfähige Kosten - ohne MwSt.). Die Gesamtausga- ben belaufen sich auf 93.000 €.		einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis
30	357	130555003	Zuschuss Instandsetzung Wackerbergweg in Kall u.a.	2011	0	54.610	+ 54.610	<u>Verwaltung</u> zu den zuwendungsfähigen Kosten von 78.005 € (Gesamtkosten 93.000 €) ist eine Zuwendung i.H.v. 54.610 € bewilligt.		einstimmig
31	357	130555003 neu	Wiederherstellung des Pingewanderweges in Kall, Auf dem Fels	2011	0	14.000	- 14.000	<u>Verwaltung</u> Im Rahmen der Verkehrssicherungs- und Durchforschungsmaßnahme im Bereich Kall, Fels, wurde der Pingewanderweg stark in Mitleidenschaft gezogen. Die Wiederherstellung soll durch den Bauhof erfolgen.		entfällt (bei Nr. 24 berücksichtigt)
32	348	130553003 5221210	Zugang Kriegsgräber Rinnen	2011	1000.-	3000.-	- 2000.-	<u>CDU</u> Deckung Mehreinn. Gewerbesteuer	Für die Pflege der Kriegsgräber wird eine Landeszuwendung i.H.v. 3.800 € eingeplant. Diese Mittel sollten reichen, um die Maßnahme durch den Bauhof durchführen zu lassen.	Für die Maßnahme separaten Förderantrag stellen. einstimmig
33	116	HS Kall 030212000 5241400	Wasserkosten	2011	4.050	?	?	<u>FDP</u> Ausschl. Verbrauch HS ?	Die Position ist im Budget Bewirtschaftungskosten enthalten. Einsparungen kommen dem Budget zu Gute bzw. dienen zur Deckung anderer Aufwendungen (z.B. außergewöhnl. Steigung/Schwankungen bei Strom und Heizung) lt. vorl. RE 2009 = 5.456,86 €; 2010 = 2.544,01 €.	zurückgezogen

lfd. Nr.	Seite	Produktsachkonto	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungsantrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungsergebnis
34	164	050315001 5241300 Einrichtung Wohnungslose	Strom	2011	4.230	2.230	+ 2.000	<u>FDP</u> Missbrauch abstellen und nicht fortschreiben	Einer <u>vorläufigen Sperre</u> im Budget Bewirtschaftung mit Freigabe durch den Fachausschuss, wie im Budget Unterhaltung in 2010 praktiziert, kann zugestimmt werden.	zurückgezogen
35	278	10052200 531800	Förderung junger Familien	2011	0	100.000	- 100.000	<u>FDP. SPD</u> Erfolgreiches Programm	Die Förderung sollte gemäß Konsolidierungsbeschluss vom 23.3.2010 ab 2011 eingestellt werden. Da es sich um eine freiwillige Aufgabe handelt und die Haushaltslage unverändert problematisch ist, sollte auf diese freiw. Aufwendung verzichtet werden.	mit Mehrheit beschlossen neuer Beschluss lfd. Nr. 52
				2012	0	100.000	- 100.000			
36	375	150573002	Leader Projekt Sisting	2011	0	5.000	- 5.000	<u>FDP / SPD</u> Eigenanteil abzgl. Zuschüsse	Grundsätzlich die Entwicklung des Projektes „Ortsnahe Versorgung oberer Bereich“ abwarten, um dann über die weitere Nutzung zu entscheiden - <u>Sperrvermerk</u> -.	einstimmig
37	A22	150 573002 4411000 Budget Gebäude	Erstattung Vereinhäuser	2011	K: 37.500, E: 17.500 - 20.000		?	<u>FDP</u> 2010 K:35.000, E:29.500 - 5.500	Die Erträge wurden aufgrund des vorl. Ergebnisses 2009 (20.580,57 €) und 2010 (19.763,32 €) wieder reduziert. Eine Anpassung des Ansatzes beim Ertrag auf 20.000 € kann erfolgen.	zurückgezogen
38	A23	150573002 5241 ...	Budget „Bewirtschaftung Gebäude“	2011	554.650	500.000	+ 54.650	<u>Bündnis 90/Grüne</u> Fortlaufende und geplante energetische Maßnahmen	Einsparungen in dieser Höhe sind in diesem Budget eher unwahrscheinlich.	einstimmig

lfd. Nr.	Seite	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis
39	41	4140200 neu oder Budget Un- terhaltung	Zuschuss für Er- neuerung Innenbe- leuchtung Rathaus	2011	0	15.000	+ 15.000	<u>Verwaltung</u> Zuschuss Fördergelder des BMU i.H.v. 25 % der Kosten Sanierung Innenbeleuch- tung		mit Mehrheit abgelehnt
40			Unterhaltung Bauhof	2011			- 8.000	<u>Verwaltung</u> Beschaffung gem GUV: Beleuchtung f. Malerwerk- statt: ca. 2.500 € Umbau Sozial- u. Trockenraum ca. 6.000 €		einstimmig
41	363	140561000	Budget Energiebe- ratung	2011	0	5.000	- 5.000	<u>Verwaltung</u> Beratung zu und Kontrolle von Energiesparmaßnah- men Energieteam European Energy Award		einstimmig
				2012	0	5.000	- 5.000			
42	363	140561000 5291000	Integriertes Klima- schutzkonzept (IKSK)	2011	0	3.800	- 3.800	<u>Verwaltung</u> Kosten für die Erstellung des IKSK, Übernahme ist dem Kreis Euskirchen zu- gesichert		einstimmig
43	386	160611000 4012000	Grundsteuer B	2011	1.500.00	1.550.000	+ 50.000	<u>Verwaltung</u> Der geplante Hebesatz für 2011 ist gem. Konsolidie- rungsbeschluss vom 23.3.10 auf 381 v.H. festge- legt. Nach dem Entwurf des GFG wird der bei den Schlüsselzuweisungen zugrunde gelegte Hebesatz auf 413 e.H. festgelegt. Dieser Hebesatz ist auch maßgebend bei den HSK- Kriterien. Sofern keine An- passung erfolgt, erhält die Gemeinde Kall geringere Schlüsselzuweisungen (ca. 110.000 €). Seitens der Verwaltung wird zunächst eine A nhebung des Hebe- satzes auf 386 v.H. vorge- schlagen.		mit Mehrheit abgelehnt neuer Beschluss s. lfd. Nr. 48
					0					

lfd. Nr.	Seite	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis
44	386	160611000 4013000	Gewerbsteuer	2011	4.800.000	4.900.000	+ 100.000	<u>Verwaltung</u> Der geplante Hebesatz für 2011 ist gem. Konsolidierungsbeschluss vom 23.3.10 auf 403 v.H. festgelegt. Nach dem Entwurf des GFG wird der bei den Schlüsselzuweisungen zugrunde gelegte Hebesatz auf 411 v.H. festgelegt. Dieser Hebesatz ist auch maßgebend bei den HSK-Kriterien. Sofern keine Anpassung erfolgt, erhält die Gemeinde Kall geringere Schlüsselzuweisungen (ca. 95.000 €). Seitens der Verwaltung wird eine Anhebung des Hebesatzes auf 408 v.H. vorgeschlagen.		mit Mehrheit abgelehnt
							+ 120.000	<u>SPD</u> Höhere Steuerschätzung Gewerbesteuer (positive Wirtschaftsentwicklung 2011), siehe auch Steuerschätzungen 2007 bis 2008; weniger Kreisumlage		neuer Beschluss lfd. Nr. 49
							+ 500.000	<u>Bündnis 90/Grüne</u> Anhebung des Hebesatzes von 403 v. H. auf 408 v. H. (Vermeidung der Verringerung des Eigenkapitals)		

lfd. Nr.	Seite	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis
45	386	160611000 5341000	Gewerbesteuerum-lage	2011	417.000	420.000	- 3.000	<u>Verwaltung</u> Aufgrund der Ansatzzerhö-hung bei der Gewerbesteuer ist die Umlagezahlung anzupassen.		einstimmig neuer Beschluss lfd. Nr. 53
46	386	160611000 5342000	Finanz.Bet. Fonds Deutsche Einheit	2011	429.000	433.000	- 4.000	<u>Verwaltung</u> Aufgrund der Ansatzzerhö-hung bei der Gewerbesteuer ist die Umlagezahlung anzupassen.		einstimmig neuer Beschluss lfd. Nr. 54
Nach einer Sitzungsunterbrechung wurden folgende Beschlüsse zur Einhaltung der sog. 5 %-Klausel gefasst:										
47	386	160611000 4011000	Grundsteuer A	2011	39.960	41.000	+ 1.040	Erhöhung um 5 Punkte auf 265 v.H.		einstimmig
48	386	160611000 4012000	Grundsteuer B	2011	1.500.00 0	1.550.000	+ 50.000	Erhöhung um 5 Punkte auf 386 v.H.	- Beschluss zu Nr. 43 auf-gehoben - Fortschreibung im Rahmen der Finanzplan-nung 2012-2014	einstimmig
49	386	160611000 4013000	Gewerbesteuer	2011	4.800.00 0	5.050.000	+ 250.000	Erhöhung um 5 Punkte auf 408 v.H.	- Beschluss zu Nr. 44 auf-gehoben - Fortschreibung im Rahmen der Finanzplan-nung 2012-2014	einstimmig
50			Vereinsförderung	2011	14.000	20.000	- 6.000	<u>CDU</u> Verlagerung Jugendclub Sistig	Maßnahme soll im Rahmen der Vereinsförderung abge-rechnet werden.	einstimmig
51		Gebührenkal-kulationen	Verzinsung	2011				Festsetzung der Verzinsung auf 5,5 % bei der Abrech-nung der Gebührenkalkula-tionen 2011 (Nachkalkulati-on 2011)	- Beschlüsse zu 1, 2 und 4 aufgehoben -	einstimmig
52	278	10052200 5318 000	Förderung junger Familien	2011	0	50.000	- 50.000	<u>SPD</u> s. Nr. 35	- Beschluss zu Nr. 35 auf-gehoben -	mit Mehrheit bei 1 Gegen-stimme
				2012	0	0	0			

Ifd. Nr.	Seite	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	Haus-halts-jahr	Ansatz lt. Entwurf	Ansatz lt. Änderungs-antrag	Auswirkungen auf den Haushalt + Verbesserung - Verschlechterung	Antragsteller / Begründung	Stellungnahme der Verwaltung	Abstimmungs-ergebnis
53	386	160611000 5341000	Gewerbesteuer-umlage	2011	417.000	434.000	- 17.000	<u>Verwaltung</u> Aufgrund der Ansatzerhöhung bei der Gewerbesteuer ist die Umlagezahlung anzupassen.	Beschluss zu Nr. 45 aufgehoben - Fortschreibung im Rahmen der Finanzplanung 2012-2014	einstimmig
54	386	160611000 5342000	Finanz.Bet. Fonds Deutsche Einheit	2011	429.000	434.000	- 5.000	<u>Verwaltung</u> Aufgrund der Ansatzerhöhung bei der Gewerbesteuer ist die Umlagezahlung anzupassen.	Beschluss zu Nr. 46 aufgehoben - Fortschreibung im Rahmen der Finanzplanung 2012-2014	einstimmig

Demnach ergibt sich für den Plan 2011 folgendes neues Ergebnis:

Ertrag Ergebnisplan 2011 = 22.753.544,00 €
Aufwand Ergebnisplan 2011 = 24.436.653,00 €
Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans 2011 = 1.683.109,00 €

Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans 2012 = 52.138,00 € und Verringerung der Allgem. Rücklage i.H.v. 1.201.342,00 €.
Verringerung der Allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans 2013 = 1.218.302,00 €
Verringerung der Allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans 2014 = 1.138.472,00 €

Einzelheiten sind der Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals (Beschluss 2011) zu entnehmen, die als Anlage beigefügt ist.